02
03

Serie Sicherheit am Berg
Auf Skitour: no risk, more fun

Wie Gehörlose klettern können

Bergsteiger

Bergsteiger

Weil wir die Berge lieben

Feb./März
2023
6,90 €
A 7.60 €
CH 11.50 sFr
I 8.70 €
LU 7.70 €
F 7.70 €

10 SKITOUREN-FELLE IM TEST
Die große Übersicht

Alpen-überquerung

In 20 Tagen von Garmisch bis zum Gardasee:
ein Reisetagebuch vom Fernwanderweg L1

Dolomiten
Perfektes Bergwochenende
in der Pala-Gruppe

Zillertal
Auf Skitour
rund um Gerlos

Irland
Küstenwanderung im
Westen der Insel

Wallis
Auf Napoleons Spuren
am Simplonpass

KARAWANKEN

Kärnten

Unterwegs auf dem
Panoramaweg Südalpen

Skitouren am Brenner / Interview Sonya Wilson / 70 Jahre Nanga Parbat / Tourentipps Disentis

4 190168 106907 03

MYTHOS MOUNT EVEREST
EINBLICKE UND AUSSICHTEN

AB 27.1. AM KIOSK!

ODER TESTABO BESTELLEN UNTER
www.nationalgeographic.de/special-testen

NATIONAL GEOGRAPHIC SPECIAL

»Das erste Problem bei der Alpenüberquerung: die Qual bei der Routenwahl!«

Thomas Becker, *Chefredakteur*

Transalp? Ja, bitte!

WO GENAU DIESER HANNIBAL DAMALS über die Alpen gekraxelt ist, darüber streiten sich die Gelehrten auch zwei Jahrtausende später noch. Als logistische Meisterleistung gilt der Feldzug gegen die Römer dennoch – und er inspirierte so manchen Hasardeur, es ihm gleichzutun, wenigstens in etwa. 1935 überquerte der Abenteurer Richard Halliburton den Großen Sankt Bernhard auf einem Elefanten namens Dally, Ende der 50er-Jahre vertrauten Mitglieder der Cambridge Alpine Elephant Expedition dem Dickhäuter Jumbo beim Marsch über den Pass am Mont Cenis, und 1979 spazierte der Globetrotter Jack Wheeler mit einem Begleiter und zwei Elefanten über den Col du Clapier, warum auch immer. Unsereins kommt dagegen gut und gern mit zweibeiniger Begleitung aus, man muss sich halt nur auf eine der vielen Transalp-Routen einigen. Oder man macht es wie unsere Autorin Franziska Haack und läuft einfach mal alleine los *(S. 18–29)*.

AUCH NAPOLEON BONAPARTE zählt zu den Alpenüberquerern und trieb zudem den Ausbau der Simplonpassstraße voran, von deren berückender Schönheit Eugen E. Hüsler in unserer neuen Serie über die schönsten Alpenpässe berichtet *(S. 34–39)*. Mit Blick auf die Skitouren-Jahreszeit nehmen wir Sie mit zum Gerlospass *(S. 42–45)*, auf den Brenner *(S. 30–33)* und in die Schweiz *(S. 60–64 sowie S. 82–85)*. Und wer noch nie entlang der wilden Südwestküste Irlands gewandert ist, wird nach der Reportage von Franziska Baumann *(S. 98–103)* sicherlich große Lust dazu verspüren. In diesem Sinne: viel Vergnügen beim Schmökern!

Ihr

Cover: Blick auf die Zufallhütte im Martelltal

UNTERWEGS

Alpenüberquerung, Simplonpass im Wallis und Dingle-Halbinsel in Irland

Franziska Haack: »Auf meiner Alpenüberquerung alle Gipfel mitnehmen, war der Plan. Wegen wechselhaftem Wetter gab ich mich bald mit einem Gipfel pro Gebirgsgruppe zufrieden. Im Adamello-Gebirge hätte ich gern noch mehr Zeit gehabt, aber – das Wetter. Immerhin: Mit der Cima Plem hatte ich dort einen sehr aussichtsreichen Gipfel.« (S. 18–29)

Eugen E. Hüsler: »Mehr als ein halbes Jahrhundert ist es her, dass ich zum ersten Mal am Simplon unterwegs war. Schon damals hat mich die monumentale Kulisse dieses geschichtsträchtigen Alpenübergangs fasziniert. Erst später habe ich auch die kleinen Wunder entdeckt: Alpenblumen und viele Schmetterlingsarten.« (S. 34–39)

Franziska Baumann: »Der irische Wettergott hat seine Launen, das war auf dem Dingle Way schnell klar. Windböen und waagrechter Regen, aber auch zauberhafte Landschaften, das faszinierende Zusammenspiel von Bergen und Meer, herzliche Menschen und gemütliche Pubs. Ein Land, das es einem leicht macht, es ins Herz zu schließen.« (S. 98–103)

FOTOS: PRIVAT (4), LOOKPHOTOS/CHRISTIAN BÄCK, COVER: IDM SÜDTIROL/HELMUTH RIER

18 / Arrivato!
In 20 Tagen auf dem anspruchsvollen Weitwanderweg L1 von Garmisch zum Gardasee

2/3 Inhalt

Februar & März 2022

42 / Das Beste aus zwei Welten
Am Gerlospass gibt es sonnige Südhänge und unverspurten Pulverschnee für alle.

60 / Glarner Gletscherkuss
Drei Tage Skihochtour in der Schweiz

76 / Kärntens Sonnenseite
Die Karawanken sind ein lohnendes Ziel für ursprüngliche Bergabenteuer.

Topthema

18 Arrivato!
Über die Alpen: auf einer Variante des unbekannten Weitwanderwegs L1 von Garmisch an den Gardasee

Touren & Regionen

30 Hoch über dem Brenner
Skitouren mit gewaltiger Aussicht in den Zillertaler Alpen

34 *Bergpässe:* Simplon
Neue Serie
Auf den Spuren der Römer, Napoleons und eines reichen Schweizers

42 Das Beste aus zwei Welten
Am Gerlospass finden Tourengeher Südhänge und Pulverschnee.

60 Glarner Gletscherkuss
Dreitägige Skihochtour im Westalpenformat

76 Kärntens Sonnenseite
Auf dem Panoramaweg Südalpen durch die Karawanken wandern

82 Spielwiese für Entdecker
Unbekannte Gipfelziele für genussvolle Skitouren in Graubünden

96 Weit, wild, wunderbar
Ein perfektes Bergwochenende in der Palagruppe

98 Im Land der Regenbogen
Auf dem Dingle Way durch den Südwesten Irlands

Wissen & Personen

46 *Interview:* Sonya Wilson
Die Gehörlose über das Kletten mit Einschränkungen

66 Übermenschlich
Doping bei der Erstbesteigung des Nanga Parbat durch Herman Buhl?

70 *Sicherheitsserie:* Skitouren
Die richtige Technik, Ausrüstung und Vorbereitung für Skitouren

Service & Events

86 Kaufberatung: Skifelle
10 aktuelle Skitourenfelle im Test: Was sie auszeichnet und worin sich die Modelle unterscheiden

12 Tourenkarten zum Mitnehmen

Österreich
- Falschriedel
- Ronachgeier
- Torhelm
- Schönbichl
- Wildkarspitze

Schweiz
- Simplonpass
- Chastelbergpass
- Gemsfairenstock
- Tödi
- Clariden

Italien
- Flatschspitze
- Wolfendorn

»Taube Menschen bekommen bislang kaum Aufmerksamkeit. Das möchte ich ändern.«

Sonya Wilson, *gehörlose Kletterin,* im Interview ab Seite 46

Fixpunkte **6** Bergbilder / **12** Bergszene / **16** Grüne Seiten / **40** Tourismus-News / **41** Medien / **59** Markt / **65** Leserforum / **94** Härtetest / **104** Kolumne Klemmers Keile / **105** Ausstieg / **106** Ausblick & Impressum

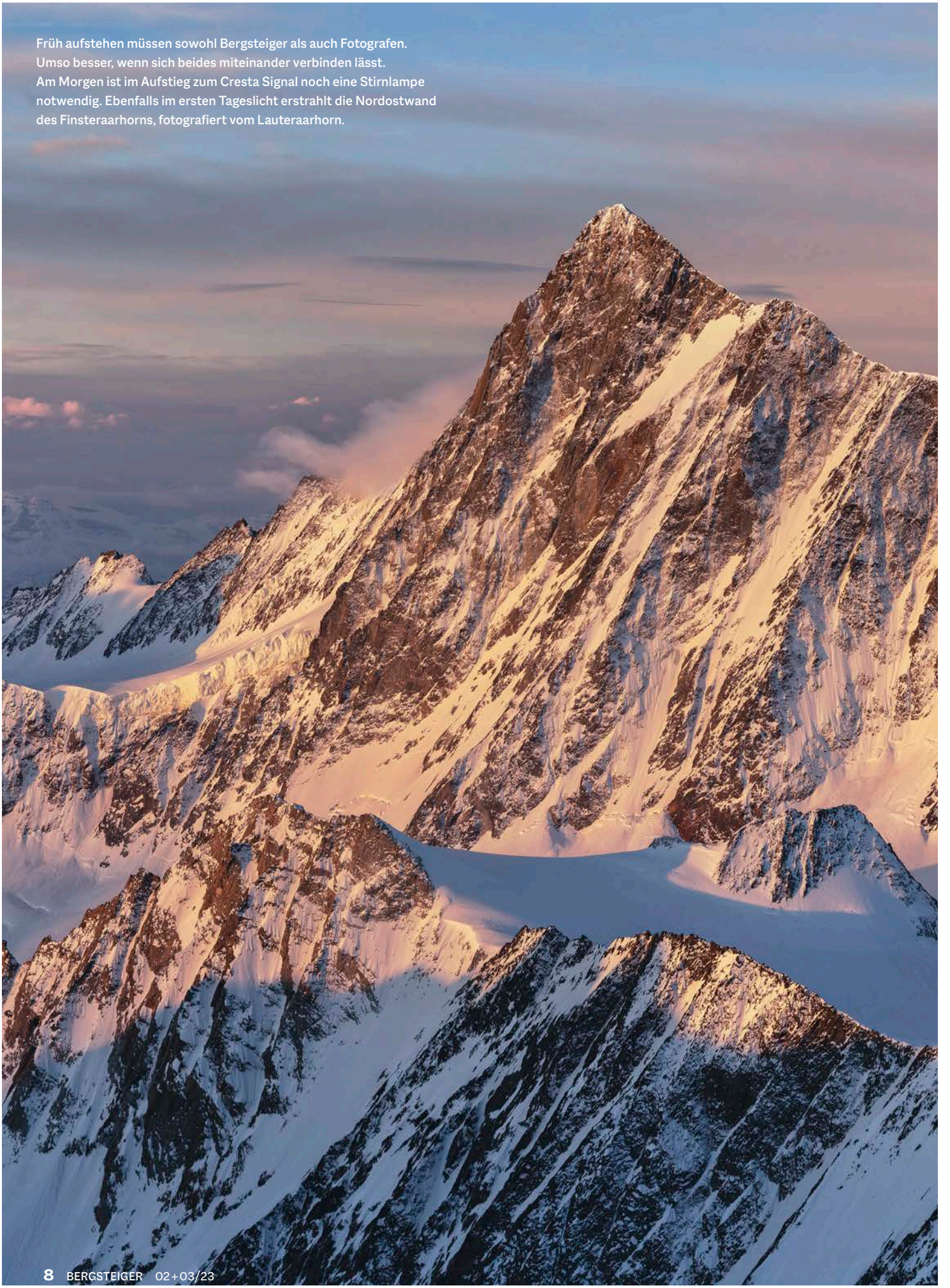
Die Seitenzahlen der Themen auf der Titelseite sind rot hervorgehoben

FOTOS: LOOKFOTOS/RAINER MIRAU, ANDREAS STRAUSS, MICHAEL PRÖTTEL, STEFAN FILZMOSER, EOFT/PALMER MORSE

Wie ein schlafender Riese unter seiner weißen, kuscheligen Bettdecke: die Westflanke des Liskamm im Abendrot vom Dent d'Hérens aus

Magische *4000er*

Der Bergführer und Fotograf Ben Tibbets war auf den höchsten Gipfeln der Alpen. Sein Buch »Alpenglow« zeigt mehr als nur grandiose Fotos: Es ist eine perfekte Mischung aus Bildband, persönlichen Erfahrungen und Tourenführer.



Früh aufstehen müssen sowohl Bergsteiger als auch Fotografen. Umso besser, wenn sich beides miteinander verbinden lässt. Am Morgen ist im Aufstieg zum Cresta Signal noch eine Stirnlampe notwendig. Ebenfalls im ersten Tageslicht erstrahlt die Nordostwand des Finsteraarhorns, fotografiert vom Lauteraarhorn.

Wie lange das »ewige Eis« wohl noch hält? Die Südwand der Grandes Jorasses mit ihren Gletschern wird von den ersten Sonnenstrahlen des Tages wachgekitzelt.